

Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO für Bewerber m/w/d

1. Name und Kontaktdaten des inhaltlich Verantwortlichen

Marktcafé Brandstetter GmbH&Co.KG, vertreten durch Geschäftsführer Christian Englert,
Marktgasse 3, 97070 Würzburg, Tel.: 0931/354880, Fax: 0931/3548867,
Email: info@mcb-mail.de

2. Zweck der Datenverarbeitung

Wir speichern alle uns zur Verfügung gestellten Informationen von Personen, die sich für eine Tätigkeit in unserem Unternehmen bewerben. Dies gilt sowohl für Bewerbungen auf konkrete Ausschreibungen als auch für Initiativbewerbungen. Die Speicherdauer beträgt maximal zwei Jahre. Innerhalb dieser Zeit wird die Bewerbung geprüft und die Informationen stehen bis zum Ablauf der Speicherdauer zur Verfügung, auch um spätere Anfragen (z. B. Anforderung von Unterlagen, Absagen etc.) qualifiziert beantworten zu können. Im Rahmen von Bewerbungsverfahren erfolgen keine Datenerhebungen bei Dritten, es sei denn es liegt eine Einwilligung Betroffener vor. Es erfolgt kein Datentransfer an Dritte, insbesondere auch nicht in ein anderes Land.

Führt die Bewerbung zur Begründung eines Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnisses, werden die Daten zehn Jahre gespeichert, sofern nicht andere Vorschriften längere Aufbewahrungsfristen vorschreiben. Bewerber m/w/d sind dann verpflichtet Daten zur Begründung eines Arbeitsverhältnisses zu ergänzen. In der Folge findet eine Datenübermittlung statt, über die wir dann gesondert informieren.

Die personenbezogenen Daten verarbeiten wir in Anwendung und unter Beachtung der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Die Datenverarbeitung ist notwendig für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Rechtsgrundlage hierfür stellt der Art. 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG dar.

3. Rechte Betroffener

Bewerber m/w/d haben auf der Basis von Art. 13, 14 DSGVO jederzeit das Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten und in der Folge gegebenenfalls das weitere Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung. Insbesondere besteht das jederzeitige Recht, gespeicherte Daten zu löschen. Ein Löschungswunsch führt zu einer Beendigung des Bewerbungsverfahrens und es können in der Folge keine Auskünfte mehr zum Verfahrensablauf erteilt werden.

Nach Begründung eines Arbeitsverhältnisses reduziert sich das Recht zur Datenlöschung oder Einschränkung der Verarbeitung. Gesetzliche und/oder vertragliche Regelungen zur Dokumentation und Archivierung genießen Vorrang vor Löschungswünschen.

Zur Wahrnehmung der Rechte können sich Betroffene an die oben genannten Verantwortlichen im Unternehmen oder die Aufsichtsbehörde (*Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach, Tel.: +49 (0) 981 53 1300, Fax: +49 (0) 981 53 98 1300, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de*) wenden.